



<b>AUFTRAGGEBER</b>	<b>DEUTSCHES HERZZENTRUM BERLIN (DHZB)</b>
<b>Bereich</b>	Gesundheitswesen
<b>PROJEKT</b>	Revision der Bestandsdokumentation und schutztechnische Betrachtungen für das Elektroenergieversorgungsnetz des Deutschen Herzzentrums am Campus Virchow Klinikum der Charité, Berlin
<b>LEISTUNG</b>	Revision der Bestandsdokumentation, Netzberechnung, Schutzbetrachtung
<b>Leistungsbereich</b>	Korrektur des Netzmodells im Netzberechnungsprogramm INTEGRAL anhand gleichzeitig zu revidierender Übersichtspläne; Netzberechnungen, Schutzbetrachtungen
<b>Geschäftsfeld</b>	Transformatorstationen und Kabelnetze für die allgemeine und Sicherheitsstromversorgung
<b>Spannungsebene</b>	10 kV/0,4kV
<b>AUFGABEN-/PROBLEMSTELLUNG</b>	Erarbeitung und Vorgabe schutztechnischer Maßnahmen für die elektrische Grundnetzversorgung als Vorgabe zur Anpassung der Schutzeinstellwerte bei laufenden Krankenhausbetrieb
<b>PROJEKTREALISIERUNG</b>	2015 – 2018
<b>AUFTRAGSSUMME (BRUTTO)</b>	17.050 Euro

**PROJEKTbeschreibung**

In Vorbereitung der turnusmäßigen Sachverständigenprüfungen der Sicherheitsstromversorgung des Deutschen Herzzentrums Berlin wurden zur Aktualisierung und als Grundlage der Betriebsführung des Elektroenergieversorgungsnetzes des DHZB als ein Teil des elektrotechnischen Infrastrukturnetzes des Campus Virchow-Klinikum der Charité, die Übersichtsschaltpläne der allgemeinen und der Sicherheitsstromversorgung revidiert. Aufbauend auf den Ergebnissen der Planrevision wurden im Rahmen der Netzanalyse die Schutzeinstellungen und die nicht einstellbaren Schutzeinrichtungen hinsichtlich der geltenden Forderung nach einer durchgängige Selektivität überprüft und bei Bedarf angepasst. In diesem Zusammenhang erfolgten auch die Überprüfung und der Nachweis auf Einhaltung der Schutzanregebedingungen.

Die im Zusammenhang mit der Aufgabenstellung stehenden netztechnischen Berechnungen und schutztechnischen Nachweise erfolgten mit Hilfe des Netzberechnungsprogramms INTEGRAL auf Grundlage des vorab aktualisierten Netzmodells.

Im Ergebnis der Netzanalysen und Schutzbetachtungen wurde ein Maßnahmenkatalog erarbeitet, um die technischen Anforderungen unter Berücksichtigung der Vorgaben und Zielstellungen des Sachverständigen praxisgerecht und anlagenspezifisch umsetzen zu können (Vorgabe Auswechseln Sicherungseinsätze, Vorgabe Korrektur Schutzeinstellungen an NS-Leistungsschaltern oder MS-Schutzrelais).